



Newsletter: September/Oktober 2020

Liebe Paten, liebe Spender, liebe Förderer und Interessierte, liebe Freunde des PATOIPA e.V.!

Die Zeit ist reif für den nächsten Newsletter zur Information über die Arbeit unseres Vereins. Zunächst fiebern wir dem naheliegenden Zeitpunkt entgegen, an dem unser 500. Patenkind einen Sponsor gefunden haben wird.

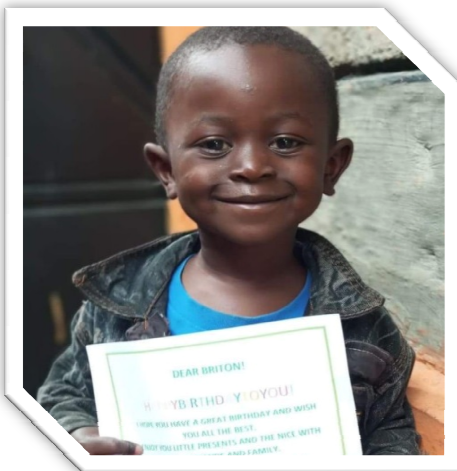
Nach wie vor hat Corona die Welt im Würgegriff. In Kenia sind die Folgen des Lockdown sowie der Pandemie-Anordnungen einschließlich der Schließung aller Schulen und Universitäten für die Menschen besonders schwer zu verkraften.

In unserem Slum-Projekt in Nairobi wissen die Eltern nicht mehr, wie sie die Miete zahlen sollen, da nahezu alle Gelegenheitsjobs weggebrochen sind. Nur aufgrund der großen Spendenbereitschaft unserer Patinnen und Paten haben die Familien noch ein Dach über dem Kopf und wissen sich mit dem Nötigsten versorgt.

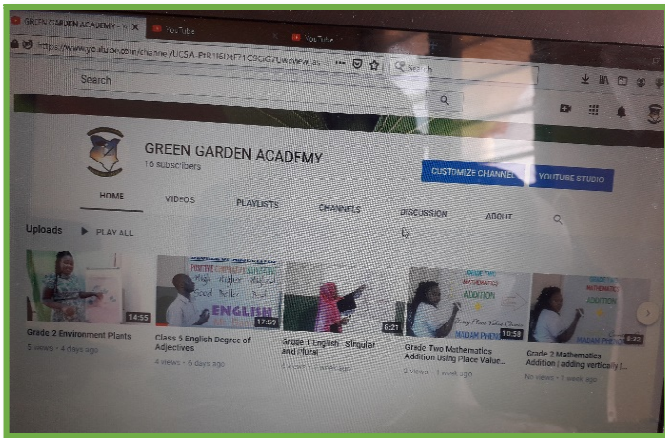
In Ukunda und Ugunja ist die Wohnsituation nicht ganz so prekär, aber die Versorgung mit Lebensmitteln stellt auch dort alle vor immense Herausforderungen. Daher haben wir das *Feeding-Program* für die Schulen und das Nairobi-Center entwickelt, das höchst dankbar angenommen wurde. Die Kinder kommen mit ihren Boxen zur Schule und nehmen ihr Mittagessen für den Tag mit nach Hause. Parallel dazu setzen wir alles daran, über Online-Learning und Hausaufgabenkontrolle die Kinder bei der Stange zu halten und bereiten die Wiedereröffnung der Schulen für voraussichtlich Januar 2021 vor.

Mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Lieben sowie einem herzlichen Dankeschön für Ihre tolle Unterstützung verbleibt

Ihr Vorstand des Patoipa e.V.



Green Garden Academy (GGA)



E-Learning in der GGA

Die Schule hat 20 kleine Tablets angeschafft, die bereits mit E-Learning-Inhalten bestückt wurden; wir beginnen mit unserer Klasse 5 als Pilotprogramm.



Es wurden zur Sicherstellung der Abstandsregelungen **Zelte** für Online-Unterricht angeschafft. Einige Inhalte für das GGA Online Learning Program sind bereits auf dem YouTube-Kanal unserer Schule zu finden. Der Link lautet:

<https://www.youtube.com/channel/UC5A-PtR1I6DtF71C9CiG7Uw/videos>



Der **Bau** von zwei neuen Klassenzimmern in unserer GGA wird vorangetrieben, um auch bei einer vorzeitigen Öffnung der Schulen alle Abstandsregelungen einhalten und das Gesundheitskonzept umsetzen zu können.

Green Butterfly Academy (GBA)



Die Kinder der Green Butterfly Academy und die Gemeinde senden viele Grüße und sagen ein herzliches **Dankeschön** für die unermüdliche Unterstützung.

Die Lebensmittelbestellungen werden in höchstem Maße geschätzt, denn die Familien sind gegenwärtig dringend auf Unterstützung mit Nahrungsmitteln für die Mahlzeiten angewiesen, die nicht über unser **Feeding-Program** abgedeckt werden.

Die GBA bleibt weiterhin geschlossen, obwohl die Infektionskurve stetig abnimmt. Alle hoffen auf eine baldige Öffnung.

Der Bau von vier neuen geräumigen **Klassenzimmern** in unserer GBA kommt voran.



Schulen in Nairobi (GBS, SHS, Garisson)

Auch wenn sich Lockerungen bei den Corona-Maßnahmen in Kenia andeuten, so hat die Pandemie im Kayole-Slum doch gnadenlos zugeschlagen. Es gibt kaum noch Väter und Mütter, die Arbeit haben. Viele mussten ihre Behausungen verlassen, weil die Mieten nicht mehr bezahlbar sind. Dank der Paten konnten fast alle Familien unseres Slum-Projektes mit dem Nötigsten versorgt werden.



Im August bekamen wir die Erlaubnis, den Kindern an den Wochentagen täglich ein Mittagessen und ein Stück Obst zu überreichen.

Herzlichen Dank an alle Helfer!

Da es im Slum kaum Stromanschlüsse gibt, kommt dort Online-Unterricht nicht in Betracht. Unsere Lehrerinnen besuchen die Familien in ihren Hütten und geben Wiederholungslektionen im Center. Auch in der befreundeten SHS werden regelmäßig Hausaufgaben ausgegeben und kontrolliert.



Ankündigung: Secondary Boarding

Aus unserer Patenschaft kam die tolle Idee, für unsere leistungsstarken Jugendlichen in der Secondary School ein Boarding zu ermöglichen, damit sie sich während der Abiturvorbereitung voll auf das Lernen konzentrieren können. Wir arbeiten mit Hochdruck an einem Plan zur Umsetzung dieser Idee, den wir zeitnah vorstellen werden.

Dachausbesserung in unserem Center

Das Wellblech in unserem Center in Nairobi hat mit der Zeit stark gelitten und zuletzt regnete es sogar hinein. Mit Unterstützung unserer Paten konnten wir das Dach komplett erneuern und unseren Kindern damit weiterhin Schutz bieten.



Unsere Light-Homes (Nairobi, Orore, Ugunja, Ukunda)

Mama Dan Home, Nairobi



Unsere Kinder können dank ihrer Paten auch in der Krisenzeit in Liebe und Geborgenheit aufwachsen. Ihre Versorgung ist sichergestellt. Die Kinder im Alter von 5 bis 14 Jahren sind eine große Familie geworden. Sie helfen einander und lieben ihr neues Zuhause, lernen und essen gemeinsam und freuen sich darauf, wieder in die Schule gehen zu können.

Auf dem Hof wurde außerdem ein kleiner Gemüsegarten zur Erweiterung der gesunden Ernährung der Kinder angelegt.

Light-Home Orore



Unsere Jungs und Mädchen aus Orore sind in ihrem Light-Home glücklich. Sie sind sehr dankbar dafür, dass sie ihr gemeinsames Zuhause nicht verlassen mussten. Es war ein langer Kampf mit den Behörden, aber letztlich haben wir die Erlaubnis erhalten.

Ugunja Light-Home



Unser schönes, frisch verputztes und mit einem neuen Tor versehenes LH wurde auf unbestimmte Zeit geschlossen, und die Kinder werden nach wie vor von Nachbarn versorgt.

Wir haben bei den Behörden erneut um Erlaubnis gebeten, müssen aber noch eine weitere Genehmigung einholen. Obwohl wir optimistisch sind, dass wir das Haus bald wieder öffnen dürfen, wird es derzeit nur von den GBA-Kindern genutzt, um Aufgaben abzuholen und Mahlzeiten entgegenzunehmen.

In Erwartung der Rückkehr unserer Kinder wird das Heim derzeit renoviert und gestrichen.

Das Haus hat einen Stromanschluss erhalten, der den Kindern beim Lernen hilft und die Sicherheit auf dem Gelände und in der Umgebung des Hauses erhöht. Am Haus wurde ein Wasserloch gebohrt, wodurch neben der LH-Familie auch die unmittelbare Gemeinde mit Wasser versorgt werden kann.



Stephan & Lisa Light-Home (GGA)

Der Bau unseres S&L Light-Home in Ukunda geht weiter. Es ist ein wunderschöner Komplex geworden, der neben den Light-Home-Räumen auch unserem Ausbildungsinstitut EFI und der Müttergruppe Platz bietet. Er enthält zudem Sanitäranlagen und den neuen Speisesaal für die gesamte Schule und die Schulküche.



Earthly Family Institute (EFI)

Maurer-Ausbildung

Wir haben damit begonnen, unser Maurerhandwerk aufzubauen, um Ausbildungsplätze für Maurer anbieten zu können; später wollen wir es auf die Bereiche Elektrik, Klempnerei, Schweißerei usw. ausdehnen, um Komplettlösungen für die Bauindustrie anzubieten.

Dieser Zweig wird auch ein Rückgrat für die finanzielle Stärke des EFI sein. Wir haben das Projekt so modelliert, dass ein Teil des generierten Einkommens zur Unterstützung anderer EFI- und PATOIPA-Projekte verwendet wird, wodurch die Last der Förderung in etwa einem Jahr nicht mehr allein auf den Schultern der Sponsoren liegen wird. Auch wollen wir den Vätern unserer Kinder Arbeitsmöglichkeiten verschaffen.

Unsere Kinder in den PATOIPA-eigenen Schulen können direkt nach der Schule mit ihrer Maurer-Ausbildung beginnen. Nach dem Abschluss werden sie in unsere entstehende Arbeitsagentur eingebunden, einige von ihnen werden in unseren Werkstätten angestellt, andere werden zu Partner-Unternehmen wechseln oder sich selbständig machen.

Hier finden Sie Bilder von den Produkten, die wir in Kürze in unseren Maurerwerkstätten herstellen und verkaufen werden:



Das Maurerhandwerk ist eine sehr lukrative und stark nachgefragte Branche und bietet jungen Kenianern viele Beschäftigungs- und Unternehmensmöglichkeiten.

Derzeit kaufen wir in Ukunda und Naivasha die erforderlichen Maschinen und stellen ein Team von Fachleuten zusammen. Wir beginnen mit der Herstellung und dem Verkauf von Elementen, die auf den Fotos zu sehen sind.



Medien & Events

Unsere Medien-Firmen entwickeln sich sehr gut. MEMs in Ukunda hat sich mit zwei auf dem Markt etablierten Medien-Firmen zusammengetan und baut nun unter der Marke "Diani Ocasions" eine starke Ausbildungsplattform in Ukunda auf.



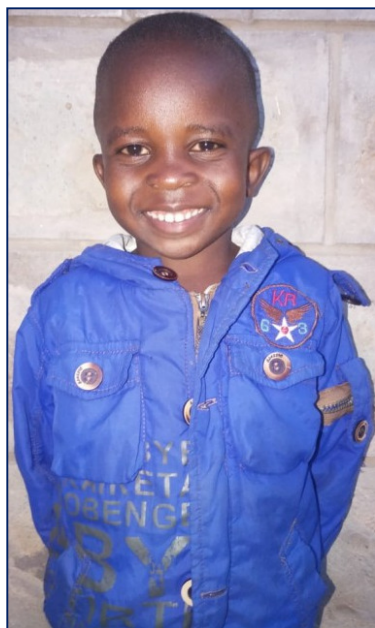
Auch das Prinam-Studio in Nairobi wächst rasant. Neben Fotografie und Videographie werden Werbeanzeigen, Sketche, Musikvideos und Filme angeboten. Derzeit laufen die Vorbereitungen für einen Live-Streaming-Dienst, der auch zum virtuellen Lernen genutzt werden kann.

Beauty & Design

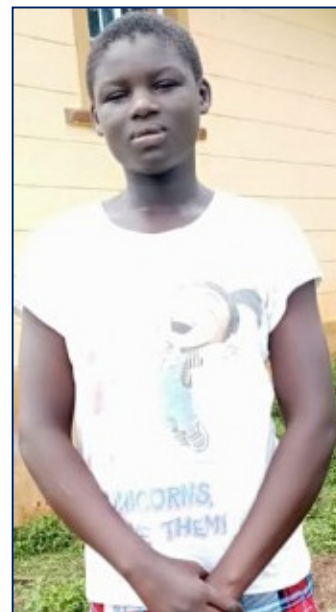
Unser Beauty & Design Pathway ist in Ukunda und in Nairobi aktiv. Wir arbeiten an einem umfassenden Kooperationsprogramm, das es ermöglicht, neben Ausbildungsplätzen Verdienstmöglichkeiten für unsere Müttergruppen in der Mode- und Schönheitsindustrie anzubieten. Dazu gehören Schneiderei, Design & Mode, Friseurwesen & Wellness. Sie sollen von den Netzwerken zur Vermarktung ihrer handgefertigten traditionellen Kleidungsstücke profitieren.

Gesundheit und Ernährung

Unsere Landwirtschaftsprojekte Amaranth, Tomaten, Kohl sowie Fruchtbäume (Kokosnüsse, Passionsfrucht) sind auf der Erfolgspur. Es werden jeden Monat weitere Obstbäume eingepflanzt.



ZWEI KINDER
SUCHEN NOCH
NACH
EINEM PATEN



Stivine besucht seit 2020 die PP2 unserer Nairobi-Vorschule. Bevor er Anfang 2020 in unser Light-Home einzog, lebte er mit der arbeitslosen Mutter und vielen weiteren Familienmitgliedern in einer Blechhütte im ärmsten Viertel des Slums unter katastrophalen Verhältnissen. Stivine fühlt sich in unserem Mama Dan Home sehr wohl. Er hofft, einen neuen Paten zu finden, der die 40 Euro monatlich aufbringt. Es sind Teilpatenschaften zu 20 €/Monat möglich.

Lencer ist seit anderthalb Jahren in unserem Light-Home Orote und besucht die 7. Klasse. Sie lebte bei ihrer schwerkranken Mutter und einem alten Mann; beide sind inzwischen verstorben. Lencer musste Fisch, Brennholz und Wasser verkaufen, um zu überleben. Sie liebt das Leben im Waisenhaus, doch sie verlor ihren Paten. Wer hilft Lencer mit einer Patenschaft von 40 €/Monat oder einer Teilpatenschaft von 20 €/Monat, damit sie weiterhin unter liebevoller Betreuung einer Hausmutter im Waisenhaus Orote aufwachsen kann?

Danke schön! - Asanteni Sana!

Ein herzliches Dankeschön allen unseren Patinnen und Paten, Sponsorinnen und Sponsoren, allen, die unsere Projekte unterstützen und ermöglichen! Bei Fragen zu unseren Projekten, dem Bestellsystem, Anregungen und Kritik schreiben Sie gern eine Mail an info@patoipa.de.

Weiterverbreitung erwünscht! Der nächste Patoipa-Newsletter wird voraussichtlich im November 2020 erscheinen.

© Patoipa 2020